

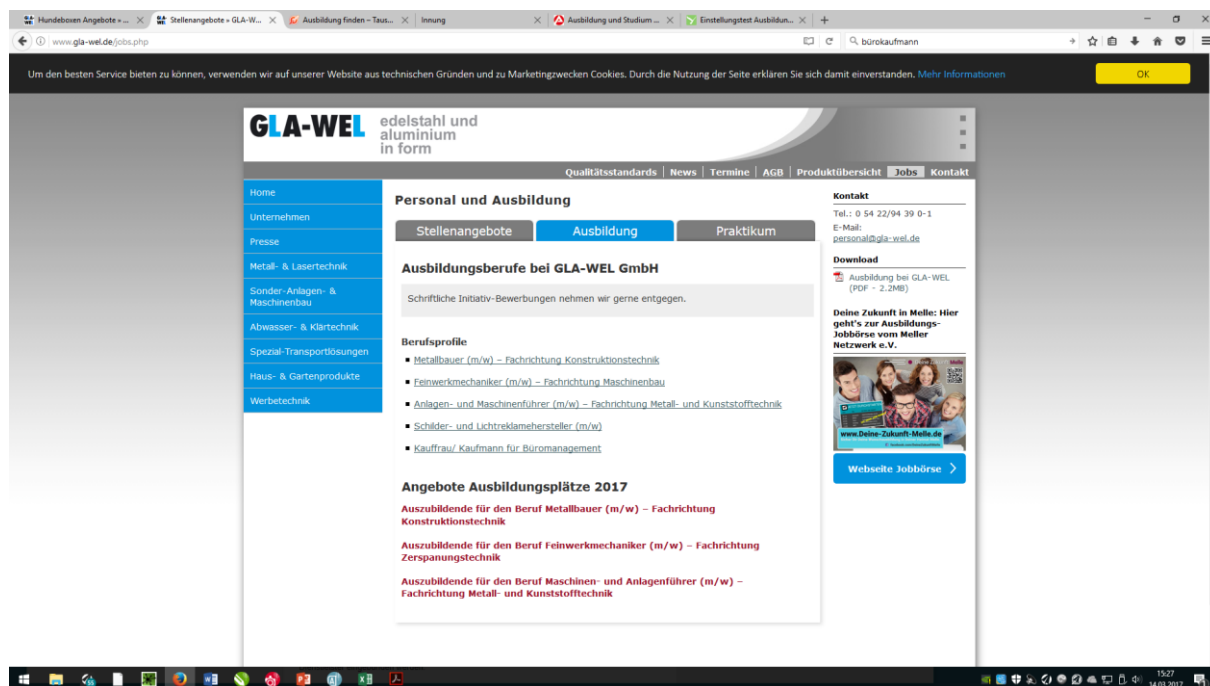


Deine Bewerbung für die duale Berufsausbildung bei GLA-WEL GmbH

Wir freuen uns sehr über dein Interesse an einem Ausbildungsplatz in unserem Unternehmen!

Nachfolgend findest du Informationen zum Bewerbungsprozess und Hinweise, wie du dich richtig bei GLA-WEL GmbH bewirbst. Wir wünschen dir viel Erfolg bei deiner Bewerbung.

Wenn wir Auszubildende suchen, stellen wir unser Stellenangebot auf unseren Internetseiten ein. Und wenn wir niemanden mehr suchen, weil eine Stelle besetzt ist, geben wir das ebenfalls online bekannt. Deshalb ist <http://www.gla-wel.de/jobs.php> die erste Adresse für dich, um dich über **aktuelle** Stellenangebote zu informieren:



1: Screenshot Seite Jobs

Ehrlich währt am längsten

Sei ehrlich. Ein Arbeitgeber möchte ehrliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen und ihnen vertrauen können. Es ist wichtig, dass du deine Bewerbung selbst schreibst und dass deine Angaben darin stimmen. Spätestens im Einstellungsgespräch fällt es auf, wenn etwas nicht stimmt. Und das ist nicht nur für dich peinlich und unangenehm, sondern für alle Beteiligten.

Hebe deine Stärken hervor, aber übertreibe es nicht. Wenn du vorgibst, fließend **Englisch** zu sprechen, kann das auch abgeprüft werden.

Stehe zu deinen Schwächen. Niemand kann alles gleich gut! Wichtig ist, dass du bereit bist, an Schwachstellen zu arbeiten.

Nimm deine Eltern mit ins Boot

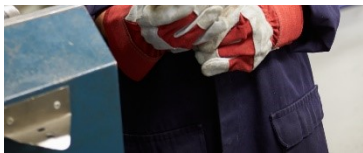
Es ist uns wichtig, dass du deine Eltern aktiv in die Ausbildungsplatzsuche einbeziehst! Wenn deine Eltern Fragen an uns haben, verweise sie gerne an unsere Personalabteilung. Dass sie als deine Erziehungsberechtigten (solange du noch nicht volljährig bist) von uns entsprechend aktiv informiert und in den Bewerbungsprozess eingebunden werden, ist selbstverständlich.

Irgendwann musst du... ins kalte Wasser springen!

Deine Bewerbung ist die erste Sache, die du in deinem Berufsleben selbständig angehen solltest. Lerne frühzeitig auf eigenen Füßen zu stehen. Deine Ausbildung wirst du ja auch ohne Beisein deiner Eltern absolvieren. Wir schätzen es, wenn du von Anfang an Eigeninitiative zeigst und dich traust, auf uns zuzugehen.



2: Frauen und Technik?!
Selbstverständlich!



Einreichen der Bewerbung:

Du kannst deine Bewerbungsmappe per Post schicken, per E-Mail senden oder persönlich abgeben.

Bewerbungszeitraum:

Grundsätzlich kannst du dich zu jeder Zeit bei uns bewerben, das ganze Jahr über. Allerdings solltest du daran denken, dass unsere Ausbildungsplätze begrenzt sind und nicht immer besetzen wir die gleiche Anzahl Stellen. Wenn du dir nicht sicher bist, rufe gerne an und frage nach, was der Stand der Dinge ist, bevor du eventuell eine tolle Chance verpasst.

Ausbildungsbeginn:

Ausbildungsbeginn ist der 01. August.

Die äußere Form deiner Bewerbung:

Deine Bewerbung reichst du bitte **grundsätzlich schriftlich** ein! Sie ist die erste Visitenkarte, mit der du dich bei uns als Arbeitnehmer/in empfiehlst. Achte darauf, dass die Bewerbung inhaltlich und formal vollständig ist, sauber aussieht und frei von Rechtschreib- und Zeichensetzungsfehlern ist.

Wenn du die Bewerbung per E-Mail schickst, fasse die Unterlagen und Dokumente in möglichst wenige PDF-Dokumente zusammen und benenne die Dateianhänge verständlich. Das persönliche Motivationsanschreiben darf nicht fehlen. Der eindeutige Betreff in der E-Mail sollte lauten: „Bewerbung um eine Ausbildung zum/Zur XY“. Bitte achte darauf, dass das Dateivolumen der Anhänge maximal vier MB beinhaltet.

Der Inhalt deiner Bewerbung:

In unseren Stellenangeboten beschreiben wir genau, welche Unterlagen wir von dir benötigen. Achte darauf, dass du nichts vergisst! In der Regel möchten wir von dir sehen:

- Persönliches Anschreiben
- Lebenslauf mit aktuellem Lichtbild, Angabe des Geburtsdatums - achte auf eine vollständige Adresse und gebe möglichst eine **E-Mailanschrift** und Telefonnummer an.
- Kopien der letzten zwei bis drei aktuellen Schulzeugnisse
- Arbeitsnachweise, z. B. Praktikumsbescheinigungen
- Eventuell sonstige Arbeitsproben

Dein persönliches Anschreiben:

Schreibe das Anschreiben selbst! Reihe nicht einfach Floskeln aus irgendwelchen Bewerbungsratgebern aneinander. Deine Persönlichkeit wollen wir schon in deinem Anschreiben erkennen können.

Bevor du mit dem Brief an uns loslegst:

Erkundige dich noch einmal sorgfältig über unseren Betrieb, z. B. durch Recherche auf unseren Internetseiten. Mache dir Notizen von Punkten, auf die du Bezug nehmen möchtest, deine Fähigkeiten sollten möglichst nahe mit unseren Anforderungen aus dem Stellenprofil übereinstimmen. Aus deinen Worten sollte hervorgehen, was dich antreibt, ausgerechnet diesen bestimmten Beruf erlernen zu wollen und warum du das bei uns tun möchtest. Kurz gesagt, diese vier Fragen solltest du in deinem Anschreiben beantworten:

- Wer bist du?
- Welche Fähigkeiten bringst du mit – kannst du das mit einem konkreten Beispiel aus deinem Leben begründen?
- Was sind deine Beweggründe für die Bewerbung in unserem Unternehmen?
- Warum bist du besonders geeignet für diese Ausbildung?

Prüfe abschließend, ob dein Anschreiben diese formalen Elemente enthält:

- Vollständige Absenderadresse
- Ort, Datum
- Grußformel und Anrede
- Betreffzeile: z. B. „Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als XYZ“
- Abschlussgrußformel
- Persönliche Unterschrift mit Vorname und Zuname

Dein Lebenslauf:

Ein Lebenslauf stellt aktuelle Angaben nach vorne, die zeitlich zurückliegenden Ereignisse nach hinten. Muster für Lebensläufe findest du z. B. in Bewerbungsratgebern oder kostenfrei bei diversen Stellenportalen!

- Fasse dich kurz – ideal ist, wenn alles auf eine Seite passt
- Achte auf Übersichtlichkeit
- Geburtsdatum / Geburtsort nicht vergessen
- Angaben zum Beruf der Eltern, Anzahl der Geschwister sind freiwillig
- Liste Praktika oder Hobbies nur dann auf, wenn diese in deutlichem Bezug zu den Anforderungen der Ausbildung stehen! Ein Beispiel: Du bewirbst dich um eine Ausbildung zum Feinwerkmechaniker? Dann sind Hobbies wie „Lesen“ oder „Freunde treffen“ eher nichtssagend. Wenn du aber in deiner Freizeit in einer Fahrradwerkstatt tüftelst oder technischen Modellbau betreibst, dann ist das durchaus erwähnenswert.

Zeugnisse, Bescheinigungen, sonstige Arbeitsnachweise:

- Die in der Stellenbeschreibung erfragten Schulzeugnisse müssen immer beigelegt werden. Achte auf lesbare, saubere Kopien!
- Bescheinigungen über sonstige Tätigkeiten solltest du der Bewerbung nur beilegen, wenn sie einen Bezug zu Ausbildungsinhalten herstellen.
- Manche Ausbildungsberufe haben besondere Anforderungen, ggf. hast du Arbeitsproben, die du beilegen kannst.

Kontakt:

Deine schriftliche Bewerbung um einen Ausbildungsplatz geht bitte an:

Postanschrift:
GLA-WEL GmbH
Personalabteilung
Maschweg 80
49324 Melle

E-Mail: personal(@)gla-wel.de

Telefonische Nachfragen: Telefonisch erreichst du uns über die zentrale Rufnummer:
+49 5422 94390-1. Hier wirst du an den zuständigen Ansprechpartner weiterverwiesen.

So geht es für dich weiter...

Wir bestätigen Dir den **Eingang** Deiner Bewerbung schriftlich und treffen eine Vorauswahl. Jeder Bewerber bekommt Bescheid, ob er eine Runde weiter ist oder nicht.

Wenn entschieden ist, dass wir dich näher kennenlernen wollen, laden wir dich per **schriftlicher Einladung** entweder zu einem Einstellungstest oder zu einem ersten Gespräch ein.

Nach einem erfolgreich verlaufenem Erstgespräch/Einstellungstest setzen wir voraus, dass du **zwei Praktikumstage** bei uns absolvierst. Diese praktische Arbeit wird nicht vergütet. Ausbilder, Gesellen und du lernst euch gegenseitig kennen. Wenn gemeinsam entschieden ist, dass alle zueinander passen, bekommst du eine Einladung zu einem **Einstellungsgespräch**, die letzte Hürde im Bewerbungsprozess. Wenn auch die gemeistert ist, erhältst du die schriftliche Zusage für den Ausbildungsplatz!

Nach Klärung aller notwendigen rechtlichen und formalen Schritte bereiten wir dann noch einen Ausbildungsvertrag vor, der von beiden Seiten per Unterschrift rechtskräftig wird.

Nachfragen: Solltest Du während der Bewerbungsphase noch Fragen haben, rufe uns gerne an.

Vorbereitung auf einen Einstellungstest:

Es gibt zahlreiche Stellenportale und Personaldienstleister, die kostenfrei Testfragen zum Üben bereitstellen oder Portale, in denen du gleich online dein Wissen testen und vertiefen kannst. Aktuelles Testmaterial gibt es auch als Bewerbungsratgeber in Buchform. Mach dich schlau über die Testanforderungen für deinen Ausbildungsberuf. Und dann übe, übe, übe!

- Recherchiere sehr gründlich auf den Internetseiten des von dir gewählten Unternehmens, schaue dir Daten, Fakten, Zahlen gründlich an.
- Beachte die Informationen im Einladungsschreiben und befolge die Hinweise in den Testunterlagen.
- Komme pünktlich zum Test.
- Konzentriere dich bei der Beantwortung der Fragen auf deine Stärken, anstatt dich im Detail zu verlieren. Wenn du eine Frage partout nicht beantworten kannst, rate – aber lass möglichst keine Antwort aus.

Vorbereitung auf Bewerbungsgespräch(e):

Nutze das Internet, Fachliteratur, Lehrer, Eltern und Freunde als Informationsquelle!

- Informiere dich gründlich über den von dir gewünschten Ausbildungsberuf und über das Unternehmen, bei dem du dich bewirbst.

- Informiere dich über den typischen Ablauf von einem Bewerbungsgespräch! Überlege dir passende, auf dich passende(!), Antworten auf wahrscheinliche Fragen. Behalte dabei im Blick, dass du dich bei einem ganz bestimmten Betrieb bewirbst! Rufe dir für die Antworten beispielhafte Situationen in Erinnerung, in denen du mit Hilfe deiner Stärken und Fähigkeiten erfolgreich warst.
- Nutze die Gelegenheit, Bewerbungsgespräche auf Jobmessen, Bewerbungstagen und beim Bewerbungstraining in der Schule praktisch zu üben!
- Bereite sinnvolle Fragen an deinen zukünftigen Ausbildungsbetrieb vor, mit denen du Interesse zeigst – stelle aber bitte keine Fragen, die du dir mit einfacher Internetrecherche selbst hättest beantworten können! Dann geht der Schuss nach hinten los.
- Komme pünktlich, sauber und gepflegt gekleidet.
- Dein Handy stellst du vor dem Gespräch aus.
- Begrüße die Anwesenden höflich und mit Handschlag, suche oft den Blickkontakt deiner Gesprächspartner. Sprich langsam und deutlich und lächle!
- Es ist vollkommen in Ordnung, nervös zu sein. Wenn du dich mal versprichst oder irgendetwas Unangenehmes passiert, entschuldige dich dafür, atme tief durch und weiter geht's!

Schlaue Links

Hier haben wir einige nützliche, weiterführende Internetlinks zum **Thema Ausbildung** für dich zusammengestellt (in alphabetischer Reihenfolge):

www.arbeitsagentur.de

www.aubi-plus.de

www.ausbildung.de

www.ausbildung-me.de/bewerbung/einstellungstest

www.ausbildungspark.com/

www.azubiyo.de/bewerbung/einstellungstest/

www.berufenet.de

www.binkos.de

www.deine-zukunft-melle.de

www.hwk-os-el.de

www.kh-os.de/innung/innung-der-metallhandwerke-melle/lehrstellen.html

www.lets-mint.de

www.meinestadt.de

www.melle.info/wirtschaft-finanzen/berufsorientierung/

www.osnabrueck.ihk24.de

www.planet-beruf.de

www.werbetechniker.de/

... finde mehr!

Wir wünschen dir viel Erfolg für den Berufseinstieg in unserem Unternehmen.

Mit den besten Grüßen
Dein Ausbildungs-Team von GLA-WEL